



Infos zur Trekkingtour Überschreitung des Kilimanjaro 2012

**Berg- und Skischule
Berlin Brandenburg**

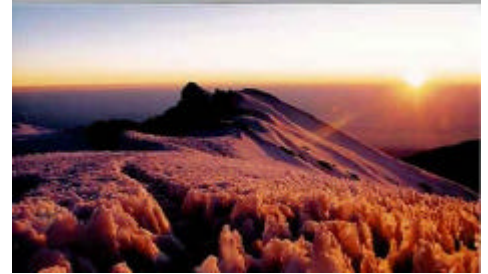
Klaus Fuhrmann
Adornostr. 7
14612 Falkensee
Tel + 49 3322 21 21 388
Fax + 49 3322 23 71 22
Mail Info@BergSchule-BB.de
Web www.BergSchule-BB.de



Sehr geehrte/r Teilnehmer/in liebe/r Bergfreund/in

die Tour führt landschaftlich sehr interessant durch viele Vegetationszonen auf der trockenen Nordseite des Berges hinauf und durch die feuchte Südseite hinunter.

Der besondere Reiz der Überschreitung liegt u.a. darin, dass wir alle klimatischen Zonen durchschreiten. Für den Körper ist der Aufstieg im trockenen Norden sicherlich sinnvoller als durch die feuchten Südrouten des Berges z.B. der Normalroute.



Blick vom Uhuru Peak zum StellaPoint

Tourenplan: Aufstieg über die Malemeruroute (auch als Rongairoute bekannt) und Abstieg über die Maranguroute



Unser Hotel in Moshi

1. Tag Flug ab Berlin zum Kilimanjaro Airport (Tansania) und Transfer nach Moshi. Übernachtung im Mittelklassehotel. Diese Nacht kann man schon als Akklimatisation rechnen, denn Moshi liegt auf ca. 1100m.
- 2.Tag Wir umfahren den Berg zum Einstieg der Rongai-Route auf der Nordseite des Berges. Übernachtung in einem netten Cottage auf ca. 2000 m.
3. Tag Nun geht die Tour zu Fuß weiter. Es beginnt mit einem etwa 4-stündigen Aufstieg durch Mischwald und Buschgelände zum Camp auf ca. 2635m. Übernachtung in Zelten. Evtl. können wir unterwegs in den Bäumen Colobus-Affen sehen.
4. Tag Weiter geht's über das „Second Cave-Camp“ (dort hat unser Koch bereits einen leckeren Lunch vorbereitet) in etwa 5 bis 6 Stunden zum Kikilewa-Camp auf etwa 3600 m.
5. Tag Aufstieg in etwa 5 Stunden zum Camp „Mawenzi Turn Hut“ auf 4300 m an einem Teich. Unterwegs können wir u.a. Bromelien und Senecien bewundern.
6. Tag Wir durchwandern die Kibowüste in etwa 4 Stunden zur „Schulhütte“ auf 4750m. Hier übernachten wir nicht im Zelt sondern in der Hütte.
7. Tag Nach einer sehr kurzen Nacht starten wir etwa um Mitternacht, um den Gipfel zu besteigen. Bei Sonnenaufgang erreichen wir wahrscheinlich den „Gilmans Point“ auf 5685m der als erster Gipfel gilt und wo wir bereits in den Krater schauen können. Um etwa 8 Uhr erreichen wir den höchsten Punkt den „Uhuru Peak“ in 5895m. Dann Abstieg bzw. abrutschen in weichem Lawasand zur Kibuhütte. Nach einer ausgiebigen Stärkung geht es weiter zum Camp an den Horombohütten in der Südflanke des Berges.
8. Tag Abstieg durch wunderschöne Landschaften, und Urwald in etwa 6 Stunden zum Mawenzi Gate (Tor des Nationalpark). Nachdem wir uns von unserer Begleitmannschaft verabschiedet haben fahren wir nach Moshi zum Hotel. Je nach Interesse kann man im Garten des Hotels oder am Swimmingpool etwas entspannen, bevor man evtl. mit den anderen Teilnehmern am Abend an der Hotelbar die Bergtour reflektieren oder feiern wird.
9. Tag Evtl. bei Interesse und entsprechenden günstigen Flugzeiten können wir den Stadtkern und den Markt von Moshi besichtigen. Abends Transfer zum Flughafen Kilimanjaro Airport und Rückflug (nachts).
- 10.Tag Ankunft in Berlin (je nach Flugdaten wahrscheinlich vormittags)

Änderungen sind vor Ort den Verhältnissen entsprechend möglich.

Die Überschreitung des Berges ist sicherlich landschaftlich schöner als der Auf- und Abstieg über die Normalroute. Die Hütten in der Normalroute am Kilimanjaro sind oft hoffnungslos überfüllt, folglich die hygienischen Verhältnisse dementsprechend, was oft zum Ausfall (Darmkrankheiten) vieler Bergsteiger führt. Zelten als Alternative ist zwar nicht Jedermanns Sache, aber dafür umgehen wir im Aufstieg die Routen mit überfüllten Hütten und kommen mit großer Wahrscheinlichkeit oben an.

Kosten: Im Preis von **1940 €** sind die Vollpension während der Bergtour sowie im Cottage und die Übernachtung im Hotel enthalten. Da erfahrungsgemäß Teilnehmer von Unterwegs zur Tour anreisen oder danach noch Badeurlaub oder Safaris anhängen, habe ich die Transferkosten aus dem Preis heraus genommen. Die Transfers ab Airport zum Hotel weiter zum Berg, wieder zurück und zum Airport biete ich daher als private Fahrgemeinschaft für 75 € an. Einzelzimmerzuschlag für das Hotel und der Lodge siehe Anmeldeformular.

Sonstige Kosten:

Für den Flug muss man mit etwa 950 € rechnen.

Weiterhin Visakosten für Tanzania 50 €.

Das Antragsformular für das Visa sowie die Adresse der Botschaft lege ich der Buchungsbestätigung bei.

In Afrika geht so gut wie nichts ohne Trinkgeld, daher sollte man dafür etwa 150 € einkalkulieren und etwas Geld für kleine touristische Einkäufe oder Verpflegung am letzten Tag (praktischerweise in Stückelungen zu 1 und 10-Dollarnoten bereithaben).



Folgende sonst nicht erwähnte Leistungen die im Preis enthalten sind:

- Trekking mit voller Verpflegung
- Unterkunft während der Bergtour im Zwei-Personen-Zelt
- Gepäcktransport durch Träger während der Bergtour, 8 Kg Freigepäck in passendem Sack (z.B.: Seesack), man hat also nur einen kleinen Rucksack mit seinem persönlichen Bedarf für den Tag zu tragen.
- Begleitmannschaft: Führer, etwa 3 Träger pro Teilnehmer, Koch,
- Trekkingpermit und Nationalparkgebühr
- deutschsprachige Begleitung/Führung durch mich



Nicht enthalten sind:

- Flug zum Kilimanjaro Airport
- Visagebühren
- Trinkgelder (welche wie oben erwähnt in Afrika notwendig sind)
- Getränke in den Hotels und im Cottag/Lodge
- Transfer (wie oben schon erwähnt, alternativ private Fahrgemeinschaft möglich)
- Essen am letzten Tag im Hotel bzw. auswärts

Hinweis zu den Trägern

Tansania ist ein Land in dem die wirtschaftlichen Verhältnisse für viele sehr schwierig sind. Eine ausreichende Anzahl von Trägern sichert hier vielen Familien den Lebensunterhalt. Daher braucht man sich nicht zu schämen sein Gepäck von anderen tragen zu lassen. Es ist einfach so üblich.

Was benötigen Sie:

Einen gültigen Reisepass und Visa für Tansania (Adresse folgt mit Anmeldebestätigung), sowie die in der Ausrüstungsliste aufgeführten Utensilien.

Impfungen sind nicht vorgeschrieben, zu empfehlen ist die Malaria-Prophylaxe. Falls man im Land weiter reist empfiehlt sich eine Impfberatung zum Beispiel im Landesinstitut für Tropenmedizin Spandauer Damm 130. www.charite.de/tropenmedizin/

Kleingedrucktes:

Es handelt sich nicht um eine Pauschalreise sondern um eine Bergführung.

Abweichend von den Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten folgende Regelungen:

Bei Rücktritt durch den Teilnehmer fallen folgende Kosten zu Lasten des Teilnehmer an:

- bei Rücktritt bis 70 Tage vor Beginn entstehen 500 € Bearbeitungsgebühr (Anzahlung)
- 69.-30. Tag vor Veranstaltungsbeginn 60% vom Preis
- 29.-07. Tag vor Veranstaltungsbeginn 90% vom Preis
- bei noch späterem Rücktritt oder bei Nichtantritt 100%

Sollten sich die im Preis enthaltenen Nationalparkgebühren erhöhen, müssen wir den Preis entsprechend anpassen. Wir würden Sie dann sofort informieren. Sie haben in diesem Fall die Möglichkeit ohne jegliche Kosten vom Vertrag zurück zu treten. Bei Änderungen des US-Dollar-Kursus von mehr als 15 % gilt das gleiche ausgehend vom Dollar-Verkaufspreis 0,7901549 am 30.09.2010 (Dollar-Kurs siehe www.Reisebank.de/sortenkurse)

Wir empfehlen dringend den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung (gibt's in jedem Reisebüro oder beim ADAC oder als Link auf unserer Homepage).

Sollte bis Ende Juni 2011 die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht sein, wird die Tour abgesagt und die Anzahlung wird vollständig zurück erstattet.

Was müssen Sie / Du nun tun?

Das Anmeldeformular ausfüllen und an uns senden, sowie als Anmeldegebühr 500,00 € auf das Konto 6093 127 02 bei der Commerzbank Blz. 100 800 00 Kontoinhaber Klaus Fuhrmann überweisen.

Reiserücktrittskostenversicherung abschließen (Empfehlung).

Reisepass beantragen, falls nicht vorhanden

Die Restzahlungen wie folgt überweisen: 500 € am 1.5.2012
940 € spätestens 14 Tage vor der Tour

Weiterer organisatorischer Ablauf:

Sobald die notwendigen 5 verbindlichen Anmeldungen bei uns eingegangen sind (hoffentlich bis Februar) und die Anmeldegebühren auf das Konto eingezahlt wurden, versende ich an jeden Teilnehmer ein Schreiben mit dem Hinweis dass wir nun genug Teilnehmer sind und der Flug gebucht werden kann. Dann sollte jeder so schnell wie möglich den Flug buchen (siehe unten).

Im April oder Mai werde ich zu einem Vorabtreffen einladen, um Fragen zur Tour zu besprechen. Um evtl. Fragen zur Ausrüstung zu klären werde ich dort meinen Rucksack auspacken. Selbstverständlich bringe ich topografische Karten vom Berg und einen für die Tour aufgestellten Akklimatisationsplan mit.

**Anschlussreisen, Fotosafaris etc.**

Da man nun schon mal in Afrika ist, liegt der Gedanke nahe, dort noch einen Erholungsurlaub oder eine Safari anzuhängen, man muß dieses nur bei der Flugbuchung berücksichtigen.

Fotosafaris in die Nationalparks können in Tanzania innerhalb weniger Stunden organisiert werden.

Vorgeschlagener Flug

Ich schlage für diejenigen welche im Anschluss oder Vorab keine Safari oder Badeurlaub planen, sondern direkt vor und nach der Tour an- und abreisen folgende Flüge vor:

Hinflug mit KLM von Berlin über Amsterdam direkt zum Kilimanjaro-Airport am

4.10. um 6:00 Uhr Flug KL1818 nach Amsterdam

und weiter Flug KL0571 nach Kilimanjaro, Ankunft dort 18:45 Uhr

Rückflug

14.10. um 20:50 Uhr Flug KL0567 ab Kilimanjaro (Nachtflug)

15.10. weiter Flug KL1821 ab Amsterdam Ankunft Berlin 9:30 Uhr Derzeitiger Preis 936,24 €

Ausrüstungsliste

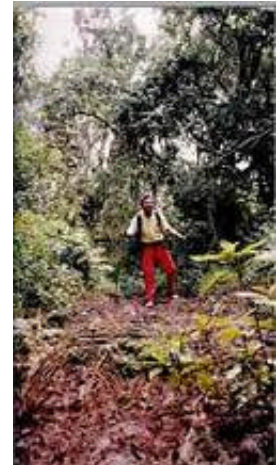
Trekking sack (Seesack oder Rucksack für die 8 Kg welche der Träger bekommt). Die Träger packen die Säcke mehrerer Teilnehmer zusammen in einen großen Sack. Daher muss es nicht ein Rucksack mit komfortablem Tragesystem sein, jedoch sollte er stabil und etwas Wasserabweisend sein.

Rucksack für den persönlichen Bedarf (ca. 35 Liter)

Schlafsack für bis zu Minus 10 Grad (z.B.: 1000 g Daune, besser ist aber Syntetik da dieses schneller trocknet)

Ein Paar Trekkingstiefel mit Stollenprofil, hochgezogenem Sohlenrand und Absatz (feste Wanderstiefel)

Isomatte und zusätzlich empfehle ich eine selbst aufblasende „Thermarest“-Matte.



Abstieg durch Urwald

Allgemeine Bergbekleidung

- Berg/Trekkinghose lang,
- wärmende Fleecejacke (oder gefütterte Hochtourenjacke),
- Anorak (Membranverarbeitung, z.B.: Goretex, Sympatex etc.)
- Überhose (Wasser- und Windabweisend)
- T-Shirts, Pullover (empfehlenswert Fleecematerialien)
- Unterwäsche (1 Garnitur lang für den Gipfeltag) Funktions-/Thermowäsche
- Socken, Trekkingstrümpfe (moderne schnell trocknende Materialien)
- wärmende Mütze
- wärmende (evtl. Faust-) Handschuhe

Gamaschen (als Staubschutz, denn die Wege unter 3000 m sind extrem staubig)

Teleskopstöcke

Sonnenschutzcreme (hoher Lichtschutzfaktor)

Lippenschutzcreme

Sonnenschutzbrille (100% UV-Schutz)

Alu-Trinkflasche (innen beschichtet) mit Isolierpolster und Thermo-Isolierflasche (zusammen 2 Liter)
Achtung: Trinkbeutel mit Schläuchen frieren üblicherweise ein.

Stirnlampe mit Batterien für ca. 16 Stunden, evtl. Lithiumbatterien (diese kosten zwar deutlich mehr, halten auch bei tiefen Temperaturen deutlich länger)

Handtuch, Toilettenartikel (Seife und etwas Shampoo, biologisch abbaubar)

Toilettenpapier (evtl. zusätzlich feuchte Tücher, da man sich mehrere Tage nicht waschen kann)

etwas Nähzeug, kleines Taschenmesser, Klebeband für kleine Reparaturen

etwas Literatur für die langen Abende

Fotoapparat mit entsprechender Speicherkapazität und Batterien
(letzte Möglichkeit zum Laden der Batterien in der Lodge am 2. Tag)

Kleine Tasche welche im Hotel bleibt

Inhalt:

- Allgemeine Bekleidung für An- und Abreise,
- Wechselwäsche
- Badehose / Badeanzug (Das Hotel hat einen Swimmingpool)
- Turnschuhe bzw. sonstige praktische Reiseschuhe
- Waschzeug, Rasierapparat
- Ladegeräte für Mobiltelefon, Fotoapparat, etc.



Problematik der Akklimation am Kilimanjaro



Die Problematik der Akklimation wird am Kilimanjaro sehr oft unterschätzt. Dazu kommt die ungünstige Anlage des Normalweges.

Am Normalweg sind die Hütten in Höhenunterschieden von etwa 1000 m errichtet. Der Körper kann aber nur 300 bis 500 m pro Nacht akklimatisieren.



Da man wegen der Fülle der Menschen welche den Normalweg begehen, meist nur eine Nacht in der jeweiligen Hütten übernachten darf, kommt man folglich zu schnell in große Höhen. Der Körper ist dann spätestens in 4500 m Höhe in einer zu großen Differenz zwischen erreichter Höhe und Akklimatisationszustand.

Durch geringere Höhenunterschiede in den ersten Tagen erreichen wir eine bessere Akklimation.

Dazu ist es notwendig eine andere Route zu begehen, denn auf dem Normalweg ist dies beim besten Willen nicht möglich. Wir haben dafür eine Route im verhältnismäßig trockenen Norden ausgesucht. Die Routen im Süden sind sehr feucht, was den Körper im Aufstieg zusätzlich belasten würde.

Daraus ergibt sich der Nachteil, dass wir zeitweilig in Zelten schlafen müssen, denn es gibt am Kilimanjaro keine Hütten in vernünftigen Höhenabständen. Da wir wegen des Transportes der Zelte, Tische, Stühle, Küchenzelt, der Verpflegung usw. deutlich mehr Träger benötigen (zur Hütte am Tag vor dem Gipfel tragen die Träger sogar das Wasser) ist die Tour auch etwas teurer. Dafür ist die Wahrscheinlichkeit dass das Ziel erreicht wird sehr hoch.

Eine Statistik der Nationalparkverwaltung aus den 90er Jahren besagt dass etwa 30 % Derjenigen welche den Berg besteigen möchten oben ankommen. Dies ist mir zu wenig. Daher versuche ich mit dieser Tour etwas andere Wege zu gehen, das Ziel zu erreichen.

Eine hundertprozentige Garantie, daß wir alle oben ankommen, kann natürlich niemand geben, aber geplant ist dies schon so. 1998 kamen 13 von 14 Teilnehmern bei ähnlichem Ablauf auf den Gipfel und alle gesund wieder runter (2005, 2007, 2008 und 2009 alle und 2010 waren es 6 von 8 meiner Teilnehmer/innen hoch und gesund runter).

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Wer kann teilnehmen?

Teilnehmen kann jeder, der gesund und den Anforderungen in der Touren-, Kurs- oder Veranstaltungsbeschreibung gewachsen und ausgerüstet ist. Kursleiter und Führer sind berechtigt, zu Beginn und während der Tour/Kurses/Veranstaltung einen Teilnehmer, der erkennbar diese Voraussetzungen nicht erfüllt, ganz oder teilweise vom Veranstaltungsprogramm auszuschließen. Soweit wir Aufwendungen ersparen, erstatten wir dem Teilnehmer deren Wert zurück.

Anmeldung

Mit Ihrer Anmeldung bieten Sie uns den Abschluss des Vertrages verbindlich an. Die Anmeldung kann schriftlich oder per Fax vorgenommen werden.

Zahlungen

Anzahlung innerhalb 10 Tagen nach Anmeldung. Unsere Anmeldebestätigung gilt nur, sofern die Anzahlung innerhalb 10 Tagen eingegangen ist.

Restzahlung spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn ohne Aufforderung.

Bei einer Anmeldung 14 Tage oder weniger vor Veranstaltungsbeginn ist unverzüglich der gesamte Betrag zu bezahlen.

Unsere Leistungen

Der Umfang unserer Leistungen ergibt sich aus den Informationen der Kurs/Touren/Veranstaltungsbeschreibung.

Unsere Preise sind für Kurse und Führungen auf der Basis einer Alpenvereinsmitgliedschaft berechnet. Als Nichtmitglied sind die höheren Übernachtungs- und Halbpensionkosten auf der Hütte direkt zu bezahlen.

Einzelzimmer sind teilweise gegen Aufpreis erhältlich. In Hütten beinhaltet der HP Preis die Übernachtung im Gemeinschaftslager.

Für Gipfelerfolge oder Erfüllung subjektiver vorgestellter Tourenziele können wir keine Garantie übernehmen. Die Programmausschreibungen stellen nur einen geplanten Tourenverlauf dar, da auf örtliche Verhältnisse oder Wetterveränderungen kein Einfluss genommen werden kann. Dem Leiter der Führungstour /Kurs ist unbedingt Folge zu leisten. Falls Sie vorzeitig die Führungstour/Kurs beenden, gehen die entstehenden Mehrkosten zu Ihren Lasten. Ein bestimmtes Restrisiko und Ungewissheit bleibt für den Kunden bestehen, was auch nicht zuletzt den Reiz solcher Veranstaltungen im Gebirge ausmacht.

Versicherung für den Teilnehmer

Wir empfehlen Ihnen einen Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung.

Weiterhin empfehlen wir den Abschluss einer Bergungskostenversicherung oder den Eintritt in eine Sektion des DAV (DAV-Mitglieder genießen durch Ihre Mitgliedschaft diesen Schutz. Diese Zusatzinformation ist ohne Gewähr).

Mindestteilnehmerzahl

Kurse, Führungen und Veranstaltungen können nur bei Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl durchgeführt werden. Wir sind berechtigt 4 Wochen vor Touren/Kurs/Veranstaltungsbeginn vom Vertrag zurückzutreten. Sie erhalten dann den eingezahlten Preis in voller Höhe zurück.

Rücktritt

Sie können jederzeit vor Tour/Kurs/Veranstaltungsbeginn von dieser zurücktreten. Der Rücktritt ist schriftlich zu erklären.

Bei Rücktritt durch den Teilnehmer fallen folgende Kosten zu Lasten des Teilnehmers an:

- bei Rücktritt bis 60 Tage vor Beginn entstehen 90 € Bearbeitungsgebühr
- 59.-21. Tag vor Veranstaltungsbeginn 50% vom jeweiligen Gesamtpreis mit allen Nebenleistungen
- 20.-01. Tag vor Veranstaltungsbeginn 80% vom jeweiligen Gesamtpreis mit allen Nebenleistungen
- am Tag des Veranstaltungsbeginns oder bei Nichtantritt 100%

Kann der Platz an einen neuen Teilnehmer weiterverkauft werden, wird nur eine Bearbeitungsgebühr von 60 € erhoben. Bei besonderen Veranstaltungen z.B. Führungen auf anderen Kontinenten können andere Rücktrittsregelungen gelten, welche dann in den Veranstaltungsunterlagen aufgeführt sind.

Veranstalter

Veranstalter ist die Berg- und Skischule Berlin – Brandenburg, Klaus Fuhrmann, Adornostr. 7, 14612 Falkensee.

Gerichtsstand

Der Teilnehmer kann die Berg- und Skischule Berlin - Brandenburg nur an deren Sitz verklagen (Land Brandenburg). Es gilt das deutsche Gesetz.



Berg- und Skischule
Berlin Brandenburg
Klaus Fuhrmann
Adornostr. 7
14612 Falkensee
Tel + 49 3322 21 21 388
Fax + 49 3322 23 71 22
Mail Info@BergSchule-BB.de
Web www.BergSchule-BB.de

Berg- und Skischule Berlin Brandenburg
Klaus Fuhrmann
Adornostr. 7

14612 Falkensee

Anmeldung zur Trekkingwoche Überschreitung des Kilimanjaro 2012

vom 3. bis 12.10.2012

Hiermit melde ich mich verbindlich zu obiger Veranstaltung an. Teilnehmerpreis 1940 €
Die Anzahlung von 500 € überweise ich innerhalb einer Woche an Klaus Fuhrmann auf das
Konto 6 093 127 02 Bankleitzahl 100 800 00, Commerzbank.

Ich wünsche ein Einzelzimmer im Hotel (erste und letzte Nacht) und der Lodge,
Kosten 82 € (ggfs. ankreuzen)

Name

Strasse

Plz Ort

Geburtsdatum Telefon

E-Mail

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die abweichenden Vereinbarungen unter
„Kleingedrucktes“ auf Seite 3 habe ich zur Kenntnis genommen und erkenne diese mit meiner
Unterschrift an.

Ort, Datum Unterschrift

Mit der Weitergabe meiner Adresse und Telefon-Nr. in einer Teilnehmerliste an die anderen
Teilnehmer der Veranstaltung bin ich einverstanden
nicht einverstanden / möchte ich nicht
(zutreffendes bitte ankreuzen).

Klaus Fuhrmann
Adornostr. 7
14612 Falkensee
Tel + 49 3322 21 21 388
Fax + 49 3322 23 71 22
Mail Info@BergKlaus.de
Web www.BergKlaus.de

Klaus Fuhrmann
Adornostr. 7

14612 Falkensee

Private Fahrgemeinschaft Kilimanjaro

Bei der privaten Fahrgemeinschaft vom „Kilimanjaro-Airport“ nach Moshi und weiter zum Einstieg der Trekkingtour sowie zurück zum Hotel und weiter bis zum „Kilimanjaro-Airport“ möchte ich teilnehmen. Die Kosten von 75 € überweise ich auf das Konto 6 093 127 02, Klaus Fuhrmann, Blz. 100 800 00 Commerzbank. Bei Rücktritt bis 60 Tage vor der Tour erhalte ich dies zurück.

Name

Ort, Datum Unterschrift